

	Object: Jüdische Kriegsgefangene beim Gebet
	Museum: Kreismuseum Grimma Paul-Gerhardt-Straße 43 04668 Grimma +49(0)3437 911132 mail@museum-grimma.de
	Collection: Fotografie, Gefangenenlager Golzern
	Inventory number: C 291

Description

Das Foto zeigt jüdische Kriegsgefangene beim Gottesdienst im Gefangenenlager in Golzern. Der Toraschrein zur Aufbewahrung der Torarolle (im Hintergrund) wurde in der lagereigenen Tischlerei gefertigt. Im Artikel 18 der Haager Landkriegsordnung war festgelegt, dass den Kriegsgefangenen in Ausübung ihrer Religion volle Freiheit gewährt werden sollte. Die Gefangenenseelsorge übernahmen zumeist kriegsgefangene Geistliche. In Golzern wurde der katholische Gottesdienst von zwei französischen Geistlichen zelebriert. Aus dem Offiziersgefangenenlager Döbeln kam ein Pater nach Golzern, um den griechisch-orthodoxen Gottesdienst abzuhalten. Der jüdische war dem Rabbiner von Leipzig übertragen. Die evangelische Seelsorge lag in den Händen des Pfarrers Lindemann aus Döben. Jeder Kriegsgefangene konnte in der Regel alle 14 Tage bis 3 Wochen an einem Gottesdienst teilnehmen. Für die verschiedenen Konfessionen gab es entsprechende Räumlichkeiten oder Gebetsecken mit einem entsprechenden Altar.

Basic data

Material/Technique:	Fotopapier * fotografiert
Measurements:	8,8x14,2 cm

Events

Image taken	When	1915
	Who	
	Where	Golzern

[Relation to
person or
institution]

When

Who

Jewish people

Where

Keywords

- Prisoner of war
- Prisoner-of-war camp
- Star of David
- Tallit
- Torah
- Torah ark
- World War I
- Worship